

# GEMEINDE NACHRICHTEN

der ev.-altref.  
Kirchengemeinde Bad Bentheim



Nr. - 256 | Monat Oktober-November 2021

Wie geht das eigentlich am besten: Anspornen? Ich kann mich gut daran erinnern, dass ich in der Kindheit in einem Fußballspiel sehr viel Tore schoss, weil ich wegen der Anwesenheit meines Vaters mega motiviert war. Sein Dasein spornte mich an. Ihm wollte ich was zeigen, vielleicht auch beweisen.

Er hatte acht auf mich, nahm sich die Zeit, am Spielfeldrand zu stehen. Ich fühlte mich wertgeschätzt, geliebt und dadurch motiviert.

Nein. Es bringt nichts, deinem Gegenüber den Besserwisser zu spielen und theoretisch ihm zu sagen, was er besser machen soll. So funktioniert's in der Erziehung nicht und auch in der Gemeinde nicht.

Die Kinder lernen doch am Meisten dadurch, dass sie Vorbilder haben, an denen sie sich orientieren können. Und sie tun es auch! Viele Eltern kennen das Gefühl, in ihren Kindern Haltungen von sich selbst gespiegelt zu bekommen. Kinder fangen nicht zu rauchen an, weil das lecker ist, sondern weil Menschen, an denen sie sich orientieren, es tun.

In dieser Welt, in der es Leute gibt, die einfach immer dagegen sind, immer schlechte und depressive Gedanken äußern, miese Stimmung machen, brauchen wir das

Gegengewicht. Menschen, die freundlich sind, die liebevoll dem Nächsten aufhelfen, aufbauend dem Nachbarn unter die Arme greifen, die mutmachend nach vorne schauen.

An Jesus können wir uns orientieren, was es heißt, ein aufbauendes, freundliches, liebevolles Wesen an den Tag zu legen. Und wenn wir uns an ihm ein Beispiel nehmen, können andere aus unserem Lebensbuch lesen.

Wenn zuhause immer nur Schlechtes und Destruktives über die Kirche gesagt wird, wenn immer nur kritisiert wird, muss man sich nicht wundern, wenn Kinder keine Lust auf Kirche haben. Kritik ist wichtig, aber ebenso wichtig ist die Form und der Zeitpunkt.

„Lasst uns aufeinander achthaben!“ so heißt es hier. Wie oft ist das Wort schon für Nachstellungen und Diffamierungen in der Kirche missbraucht worden. Wie viele gab es und gibt es noch, die die Position des Achthabenden gern einnehmen, um den anderen zu sagen, was sie falsch machen.

Achthaben geht nur in dem Sinne, dem Nächsten ein Vorbild der Liebe Gottes zu sein: Durch Freundlichkeit, Güte, Langmut, Barmherzigkeit ... Ich wünsche uns so ein „Achthaben“. gk



**Mitteilungen, die Personen betreffen, werden im Internet nicht veröffentlicht!**

## Aktion „Weihnachtsfreude im Gefängnis“ 2021

Manche Gefangene nennen Weihnachten scherzhaft „Wein-nachten“. Nie fühlen sich Menschen im Gefängnis so einsam wie dann. Viele haben „draußen“ niemanden mehr, der an sie denkt. Darum sucht die christliche Straffälligenhilfe Schwarzes Kreuz Menschen, die bereit sind, zu Weihnachten ein Paket hinter Gitter zu schicken. Dinge wie Kaffee und Schokolade dürfen hinein.



Was jemand damit empfängt, ist aber weit mehr als das. Es ist das Wissen: Da ist irgendwo ein Mensch „draußen“, der an ihn denkt und ihm Gutes wünscht! Das macht froh, stärkt und ermutigt. Und kann neue Hoffnung wecken.

Möchten Sie mitpacken? Weitere Informationen: Schwarzes Kreuz Christliche Straffälligenhilfe e.V., Jägerstraße 25 a, 29221 Celle, Tel. 05141 946160, [www.naechstenliebe-befreit.de/paketaktion](http://www.naechstenliebe-befreit.de/paketaktion). Anmeldung bitte bis zum 06. Dezember

### Seniorenachmittag

Nachdem der Frauenkreis 1 signalisierte, dass es in Zukunft schwierig wird, die Arbeit dort zu organisieren, hat der Kirchenrat angeregt, ab dem Jahr 2022 einen monatlichen Seniorenachmittag zu installieren, der sowohl für Frauen als auch für Männer gedacht ist. Dort soll vornehmlich die Gelegenheit zum Austausch bei Kaffee und Tee bestehen. Wenn es die Möglichkeit gibt, können auch inhaltliche Impulse gegeben werden.

Damit es zu solch einem Seniorenachmittag kommen kann, braucht es Kräfte, die beim Kaffee machen, Tische rücken und Abräumen behilflich sind. Deshalb die Frage/ Bitte: Wer hätte Lust, sich in dieser Gemeindegemeinschaft für Senioren zu engagieren? Bei Bedarf bitte an den Kirchenrat wenden!

### Gottesdienste

Ab dem 19. September feiern wir nur noch einen Gottesdienst – vorerst um 10.30 Uhr. Wir werden dabei jede zweite Bank des Hauptschiffes voll besetzen (max. 80 Personen), im Seitenschiff werden 3 Stuhlreihen à 7 Stühle besetzt. Auf der Empore sollen die Platz nehmen, die auch lieber größeren Abstand zu anderen Personen nehmen wollen.

Es wird weiterhin zweimal gelüftet (vor und nach der Predigt) und nur das letzte Lied gemeinsam gesungen. Ebenso besteht Mund-Nasenschutzpflicht beim Gang zum Sitzplatz und beim Rausgehen. Während des Gottesdienstes kann die Maske abgenommen werden.

Ab dem 19. September verzichten wir auf das Anmeldeverfahren! Der Kirchenrat wird Fotos von der versammelten Gemeinde machen – zur Kontaktnachverfolgung. Diese Fotos werden nach 3 Wochen wieder gelöscht. Gäste müssen auch weiterhin ihre Kontaktdaten beim Küster hinterlegen.

Wir legen besonders denen ans Herz, die nicht geimpft bzw. genesen sind, sich vor dem Gottesdienst auf Covid-19 zu testen.

Der Kirchenrat beabsichtigt, wenn die Coronasituation es zulässt, als nächste Stufe zur Normalität die Lieder wieder mit der Gemeinde zu singen, bei denen die Kirche gelüftet wird. Wir hoffen sehr, dass das nicht allzu lang mehr dauert.

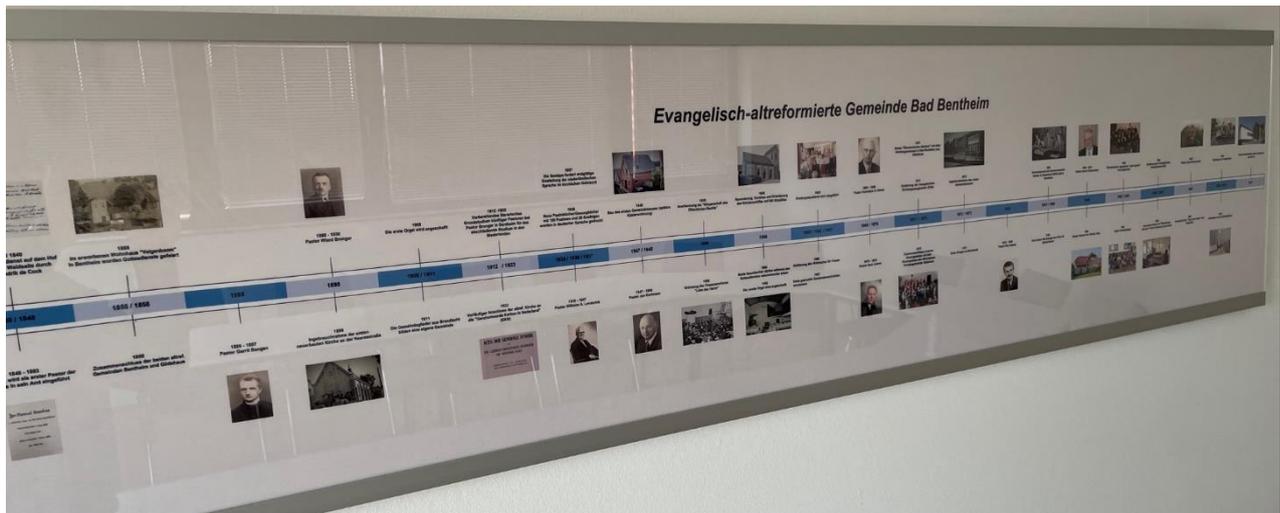
### WochenAbendandacht

Die WochenAbendandachten sollen in der gewohnten Form auch wieder starten. Als ersten Termin visieren wir Freitag, den 15. Oktober um 18.30 Uhr an. Diese Andachten finden im Seitenschiff der Kirche statt.

### „Glauben heute“

Anhand von Impulsen aus dem Buch „Expedition zum Ich – in 40 Tagen durch die Bibel“ von Klaus Douglas und Fabian Vogt soll in dieser Gesprächsrunde nach der Relevanz biblischer Texte für unser heutiges Leben gefragt werden.

Es sind alle herzlich eingeladen, am Mittwoch, 27. Oktober, ab 20.00 Uhr dabei zu sein. Nach einer Eröffnung durch Pastor Klompfacher lesen wir gemeinsam den Impuls und kommen miteinander ins Gespräch. Spätestens um 21.30 Uhr wird der Abend mit einer Segensbitte beendet. Es bedarf keiner Vorkenntnisse, keiner Vorarbeit – einfach nur Kommen und Dabeisein! Herzlich willkommen!



Endlich ist er da! Im 182. Jahr des Bestehens unserer Kirchengemeinde ziert nun im „Gildehauser Raum“ ein Zeitstrahl unsere Gemeindegeschichte. Bilder und Daten, die mitprägend für unsere Geschichte waren und sind, reihen wie auf einer Perlenkette gezogen aneinander.

Verantwortlich für die Erstellung dieses Zeitstrahls sind Leonard Lammering, Albertus Lenderink, Heike Meyer, Johannes Wortelen und Gerold Klompmaker. Ein besonderer Dank gilt Norbert Meyer, der für den Druck der Stoffbahn gesorgt hat und den Schüler\*innen von Herrn Weckenbrock der Schülerfirma Holz der GBS (Gewerbliche Berufsbildende Schulen) in Nordhorn, die sich um die Einrahmung des Stoffdruckes gekümmert haben.

Dieser Zeitstrahl soll Gemeindegliedern und Besuchern unseres Gemeindehauses einen kurzen Überblick über die wechselvolle Geschichte unserer Kirchengemeinde geben. Eine Geschichte, die vom Geist Gottes getrieben, viele verschiedene Menschen glaubend, hoffend und liebend in Bewegung setzte und Gebäude entstehen ließ. Chöre, Orgeln, Dokumente, besondere Highlights und Pastoren, die dieser Gemeinde bis heute gedient haben, sind aufgenommen worden. Die Geschichte einer Gemeinde spiegelt sich in den Gesichtern vieler Beteiligten und der (Bau-) Wirkungen nach außen hin.

Sicherlich ist die Auswahl der Bilder und Ereignisse subjektiv von den Verantwortlichen getroffen worden. Sie orientiert sich an die Auswahl des Zeitstrahls, der schon zum Jubiläum des 175. Geburtstages unserer Gemeinde - damals noch im alten Gemeindehaus - zu sehen gewesen ist.

An beiden Seiten ist der Strahl nicht abgeschlossen. Denn auch vor der Entstehung unserer Kirchengemeinde gab es die Kirche Jesu Christi und sie ist längst noch nicht abgeschlossen, sondern offen zur Zukunft hin.

Zum Ewigkeitssonntag

Mein Leben:  
ein Raum,  
gewebt in sein Wort.

Um mich  
ein Haus aus Liebe,  
die bleibt.

TINA WILLMS

## Kreise/Termine/Mitteilungen

### Frauenkreis I

13.10.2021	Angelika Zeidler mit dem Thema Freundschaft	15:00 Uhr
03.11.2021	Pastor Gerold Klompaker mit dem Thema Kirchliche Feiertage	15:00 Uhr
01.12.2021	Adventsfeier mit Büchertisch	15:00 Uhr

### Frauenkreis II

13.10.2021	Austausch über das Thema: Ist die Kirche am toten Punkt??	20:00 Uhr
24.11.2021	Frau Broekhuis-Wölfle stellt uns ihr Villimobil vor, den „Unverpackt-Laden auf Rädern“	19:00 Uhr
01.12.2021	Adventsfeier mit Büchertisch	19:30 Uhr

Alle Termine natürlich in der Hoffnung, dass sie umgesetzt werden können.

### Geburtstage

**Mitteilungen, die Personen betreffen, werden im Internet nicht veröffentlicht!**

Herzliche Glück- und Segenswünsche!

25-jähriges Ehejubiläum

**Mitteilungen, die Personen betreffen, werden im Internet nicht veröffentlicht!**

60-jähriges Ehejubiläum

**Mitteilungen, die Personen betreffen, werden im Internet nicht veröffentlicht!**

Taufe

**Mitteilungen, die Personen betreffen, werden im Internet nicht veröffentlicht!**

Trauung

**Mitteilungen, die Personen betreffen, werden im Internet nicht veröffentlicht!**

Herzliche Glück- und Segenswünsche!

Adressänderung

**Mitteilungen, die Personen betreffen, werden im Internet nicht veröffentlicht!**

Zur Person

**Mitteilungen, die Personen betreffen, werden im Internet nicht veröffentlicht!**

In Christus verstorben

**Mitteilungen, die Personen betreffen, werden im Internet nicht veröffentlicht!**

### Datenschutz

In der Rubrik „Familiennachrichten“ werden Personen im Rahmen von Amtshandlungen genannt. Zudem veröffentlichen wir auch regelmäßig Namen von Gemeindegliedern die 70 Jahre und älter werden.

Falls dieses nicht gewünscht wird, kann mit einer Mitteilung an: [gemeindebrief@altreformiert-badbentheim.de](mailto:gemeindebrief@altreformiert-badbentheim.de) oder an Gunda Niehaus, Südhoek 28, 48465 Schüttorf, Tel.: 05923-5774 widersprochen werden.

Der nächste Gemeindebrief erscheint am 05.12.2021

Wir bitten um Abgabe der Beiträge und Mitteilungen bis zum 22.11.2021 an:

**Gunda Niehaus, Südhoek 28, 48465 Schüttorf, Tel.-Nr.: 05923-5774** oder per

e-Mail: [gemeindebrief@altreformiert-badbentheim.de](mailto:gemeindebrief@altreformiert-badbentheim.de)

Telefonnummern und E-Mail-Adressen unserer Kirchengemeinde:

05922 / **2320** Pastor Gerold Klomp maker // E-Mail: [gerold.klomp maker@gmx.de](mailto:gerold.klomp maker@gmx.de)

Für Bekanntmachungen: [bekanntmachungen@altreformiert-badbentheim.de](mailto:bekanntmachungen@altreformiert-badbentheim.de)

Für Gottesdienstanmeldungen: [info@altreformiert-badbentheim.de](mailto:info@altreformiert-badbentheim.de)

05922 / **1256** Rechnungsführer G. Verwold

e-Mail: [Rechnungsfuehrung@altreformiert-badbentheim.de](mailto:Rechnungsfuehrung@altreformiert-badbentheim.de)

05922 / **4085** Mitglieder- und Beitragsverwaltung: H. Konjer

E-Mail: [beitrags-mitgliederverwaltung@altreformiert-badbentheim.de](mailto:beitrags-mitgliederverwaltung@altreformiert-badbentheim.de)

Homepage: [www.altreformiert-badbentheim.de](http://www.altreformiert-badbentheim.de)

Bankverbindung für Kollekten: Grafschafter Volksbank e.G.

**IBAN DE 03 2806 9956 0020 3009 00, BIC GENODEF1NEV**

Bankverbindung für Kirchenbeiträge: Kreissparkasse

**IBAN DE 92 2675 0001 0001 0030 29, BIC NOLADE21NOH**

Leider konnten wir im Frühjahr die Vakanz des Jugendältestenposten in unserer Gemeinde nicht füllen. An dieser Stelle haben wir zurzeit eine Leerstelle, die hoffentlich irgendwann wieder gefüllt werden wird.

### Frischer Wind

Als Unterstützung für die Arbeit im Jugendrat hat sich Malte Niehaus bereit erklärt, mitzuarbeiten. Das freut uns sehr, denn junge Kräfte bringen neue Ideen und frischen Wind! Herzlich Willkommen, Malte, und viel Freude bei deinem Engagement!

### Eine Ära geht zu Ende

Nach 18 (!! ) Jahren zieht sich Hendrik Baarlink aus der aktiven Jungschararbeit zurück! Wir haben Hendrik unendlich viel zu danken für sein beherztes, immer gut gelauntes, ideenreiches und so liebevolles Engagement in diesem Bereich unserer Gemeindegarbeit. Wie oft hat Hendrik nicht die Jungschar allein gewuppt! Die Idee und die Organisation z.B. der „Dankern-Fahrten“ geht auf Hendrik`s Konto! Viele junge Leute werden diese Stunden mit ihm dankbar in Erinnerung behalten! @Hendrik: Herzlichen Dank!!

Zum Glück bleibt Hendrik uns als Mitglied im Jugendrat erhalten!

### Jungschar

Stichwort Jungschar: Wir sind bemüht, auch in diesem Jahr wieder eine Jungschar (für die Kids der Konfergruppen 1 und 2) anzubieten! Allerdings braucht es für eine verlässliche Jungschar auch genügend Leute, die diese leiten wollen. Sollten nicht genügend Leiter\*innen gefunden werden, wird es nur blockweise Jungschar geben (also in einem gewissen Zeitraum wöchentlich nach dem Konfer), aber nicht durchgehend im Konferhalbjahr.

Wer sich in diesem Bereich der Gemeindegarbeit in Zukunft engagieren möchte, ist herzlich willkommen!

### JC 3.0

An drei Sonntagen lädt der Jugendrat die Jugendlichen der Konfergruppen 3 und 4 zu gewissen Aktionen und Treffen ein.

Am 10. Oktober geht's zum Kletterpark nach Ibbenbüren // Am 14. November soll es einen

Filmabend ab 17.00 Uhr im Gemeindehaus geben und am 19. Dezember die obligatorische Weihnachtsfeier (entweder Raclette oder Pizza).

Hoffentlich wird von dem Angebot reichlich Gebrauch gemacht!



*Dieses Foto entstand während der Kanutour nach dem letzten Jugendgottesdienst am 12.09.21*

### Wer ist im Jugendrat?

Ach ja, hin und wieder wird man gefragt, wer eigentlich im Jugendrat mitwirkt. Hier die Antwort: Jan und Nele Aalderink, Hendrik Baarlink, Anne Bonte, Jona Groothuis, Hilke und Gerold Klompmaker, Rolf Molenaar und Malte Niehaus

# Kinderhospiz freut sich über Schwerlastpflegebett

Familie aus Bad Bentheim startet Spendenaktion

Seit vier Jahren besuchen Frauke und Michael Rüggen mit ihrem Sohn Luca (19) regelmäßig das Angelika Reichelt Kinder- und Jugendhospiz Joshuas Engelreich. Die Familie aus Bad Bentheim fühlt sich hier sehr gut aufgehoben und genießt die gemeinsamen Aufenthalte sehr. Allerdings sind die Pflegebetten mit einer Länge von 2 m im Kinderhospiz für Luca, der stolze 1,94 m misst, etwas klein. „Gerade, wenn man bedenkt, dass Luca in seinem Bett teilweise auch versorgt wird, ist das knapp“, sagt Mutter Frauke Rüggen.



Um hier Abhilfe zu leisten, haben Michael und Frauke Rüggen kurzerhand über die Website des Kinderhospizes die Spendenaktion „Großes Pflegebett für junge Erwachsene“ ins Leben gerufen. Ziel war es, die Anschaffung eines sogenannten „Schwerlastpflegebettes“ mit den Maßen 1,00 x 2,20 m inkl. Matratze zu ermöglichen. Insgesamt wurden hierfür 2.800 Euro benötigt.

„Wir haben Verwandte, Freunde und Bekannte dazu aufgerufen, hierfür zu spenden“, sagt Michael Rüggen. „Der Zuspruch war enorm. Auch die Kollekten von Lucas Konfirmation und einer Trauung in der Kirchengemeinde wurden hierfür gespendet.“ Das Spendenziel wurde deutlich übertroffen.

Zurzeit ist Familie Rüggen wieder in Wilhelmshaven zu Gast und freut sich sehr, dass das neue Pflegebett, das natürlich von allen Hospizgästen genutzt werden kann, aufgrund der erfolgreichen Spendenaktion angeschafft werden konnte. Luca hat es umgehend bezogen.

„Wir sind sehr dankbar, dass wir mit dem Kinderhospiz einen Ort gefunden haben, an dem wir als Familie Kraft tanken können und haben schon häufiger für das Haus gespendet“, sagen Frauke und Michael Rüggen. „Nun freuen wir uns sehr, dass wir das Hospiz mit dem neuen Pflegebett unterstützen können.“

Dank der großzügigen Spenden hat das Hospiz darüber hinaus neue Oberbetten und Bettwäsche angeschafft.

Bianca Heins, stellvertretende Hospizleitung, und Regina von Ewegen, Spenden- und Sponsoring, sprachen der Familie im Namen des gesamten Teams ihren herzlichen Dank aus.

## MINA & Freunde



## Taizégebet

Am Sonntag, 10. Oktober 2021 lädt die Arbeitsgemeinschaft Christlicher Kirchen in Bentheim und Gildehaus (ACK) um 19.00 Uhr herzlich zum ökumenischen Taizé-Gebet in die Martin-Luther-Kirche, Schüttorfer Str. 2, ein.

Wir treffen uns zu gemeinsamen Gebeten, Musik, Gesang, Andacht und Besinnung.

## Frühstück für „Leib und Seele“

Die Arbeitsgemeinschaft Christlicher Kirchen (ACK) in Bentheim und Gildehaus lädt am Samstag, den 16. Oktober 2021 um 10.00 Uhr zum ökumenischen Frühstück im Ev.-ref. Gemeindehaus, Kirchstr. 15 ein. Zu Gast ist Karl Koch, Vorstandsvorsitzender der Literaturlandschaften e. V. aus Nordhorn, sein Thema wird noch bekannt gegeben. Der Eintritt ist frei, es wird um eine Spende gebeten.

Anmeldungen bitte bis zum 10. Oktober 2021 an:  
Barbara Kühne, Tel. 05922/1231 oder  
Mina Käweker, Tel. 05922/2801



## Ständchen

Am 11. August wurde Gerold 50 Jahre alt. An seinem ersten Gottesdienst nach dem Urlaub haben wir ihm als Gemeinde deshalb ein kleines Ständchen gebracht: Nach der Predigt spielte Jan das Geburtstagslied „Wie schön, dass du geboren ist“ an. Den von Jutta auf Gerold zugeschnittenen Text hatten wir vorab heimlich an die Gottesdienstteilnehmer verteilt.

Es hat Spaß gemacht, zu sehen, wie überrascht Gerold im ersten Ohrenblick war. Ich habe Gerold im Namen des Kirchenrats und der Gemeinde gesagt, wie glücklich und dankbar wir sind, ihn zum Pastoren zu haben, und dass sein runder Geburtstag eine gute Gelegenheit ist, das auch einmal zu sagen:

„Gerold, Du sprichst in unserer Gemeinde jedes Alter super an, du hast die richtigen Worte und Mitgefühle in den vielen Herausforderungen eines vielschichtigen Gemeindelebens, du predigst spannend und erfrischend, aber nie oberflächlich, sondern im Gegenteil immer mit Tiefgang. Bitte mach weiter so.“

Verbunden mit dem Dank haben wir Hilke und Gerold ein Geschenk übergeben für etwas Entspannung und den Beiden viel Glück, viel Segen, Gesundheit und Freude gewünscht.

*Heiner Beernink*

*Ich möchte mich ganz herzlich für diese wunderbare Überraschung und das tolle Geschenk der Gemeinde bedanken! Ich habe mich riesig gefreut!! gk*



## Von der Rumänienhilfe

„Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Schwestern und Brüder,  
Der Arbeitskreis wird trotz der Corona - Bedingungen seine Arbeit in Rumänien fortsetzen und erbittet daher weiterhin Ihre Unterstützung.

Der Hilfstransport im Frühjahr musste leider ausfallen. Wir haben jetzt die Möglichkeit Hilfstransporte wieder durchzuführen.

Der nächste Hilfstransport findet daher **Ende Oktober 2021** statt.

Gefragt sind nach wie vor Kleidung und Schuhe für Damen, Herren, Jugend, Kinder und Baby/Kleinkinder 0 – 3 Jahre, sowie Oberbetten und Fahrräder.

Bitte beachten Sie, dass die Qualität vor Menge der Ware geht.

Die Diakoniestationen benötigen für die Hauspflege Einmalwindeln für Erwachsene in allen Größen, Hilfs- und Pflegemittel

Anlieferung der Hilfsgüter bitte am/bis Samstag, 23. Oktober 2021 auf dem Hof Vette in Neuenhaus – Grasdorf

Bei Abgabe der Kleidung bitten wir um eine **kleine Geldspende für die Transportkosten!**

Abschließend möchten wir uns recht herzlich für die bisherige Hilfe und Unterstützung bedanken.

Mit freundlichen Grüßen  
Arbeitskreis Rumänienhilfe im Auftrage  
Alfred Alsmeier, Rechnungsführer“

Für unsere Gemeinde bedeutet dies, dass wir vom **25., 26. und 27.10.** die entsprechende Sammlung hier am Gemeindehaus durchführen.

Von **08.00 bis 18.00 Uhr** können die Spenden am Eingang zum Gemeindehaus an der Gildehauser Straße abgegeben werden. Am **27.10. nur bis 16.00 Uhr!**



## Adventsfenster in der Obergrafschaft

Auch in diesem Advent werden die Adventsfenster wieder vor Ort bei mitwirkenden Gemeindemitgliedern der beteiligten Gemeinden in Schüttdorf, Bad Bentheim und Gildehaus geöffnet. Diese werden zum Teil parallel online eingestellt.

Gemeindemitglieder, die sich mit einem Adventsfenster beteiligen möchten, können sich zeitnah bei Ralf Groothus melden, der uns in der Schüttdorfer Ökumene vertritt.

Die Adventsfenster werden werktäglich in der Adventszeit angeboten.

Weitere Informationen sind ab Mitte November auf der Homepage der Pfarrgemeinschaft Obergrafschaft unter [pg-og.de](http://pg-og.de) abzurufen. Ebenfalls über unseren Newsletter werden wir über die Adventsfenster informieren.



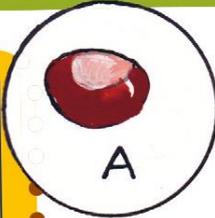
# Kinderseite

aus der evangelischen Kinderzeitschrift Benjamin

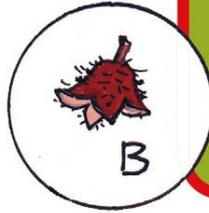


## Bibelrätsel

Was vermehrte Jesus bei der wunderbaren Speisung der 5000?



A



B



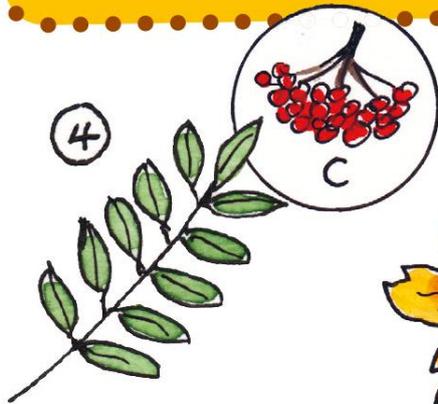
2



1



5



4

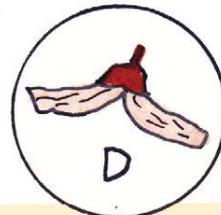


C

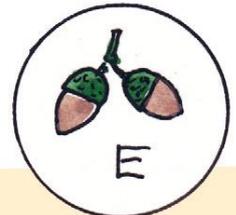


3

Welche Frucht gehört zu welchem Blatt?



D



E

## Gebet

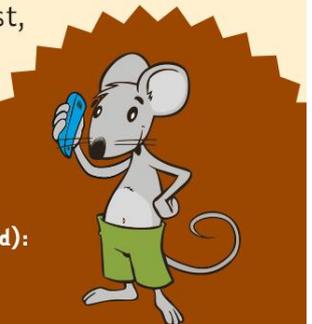
Gott, du Quell alles Guten, du Spender der Wohltaten, lass uns dankbar essen und trinken, damit wir die Kraft erhalten, Gutes zu tun. Bleibe bei uns, Vater. Amen



## Geschmacksquiz

Ihr braucht: einige Nahrungsmittel, Tücher zum Verbinden der Augen, einen Spielführer

Auf einem Tablett liegen die Nahrungsmittel in kleinen, mundgerechten Stückchen. Seht sie euch gut an, denn jetzt werden euch vom Spielführer die Augen verbunden. Er steckt euch etwas in den Mund, und ihr müsst es erraten. Probiert es mal mit verschiedenen Geschmäckern aus: scharfe Radieschen, süßes Obst, Kaffeebohnen, Käse, Salzbrezel, Brausebonbon.



## Mehr von Benjamin ...

der evangelischen Zeitschrift für Kinder von 5 bis 10 Jahren: [www.hallo-benjamin.de](http://www.hallo-benjamin.de)

Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Jahresabonnement (12 Ausgaben für 36,60 Euro inkl. Versand):

Hotline: 0711 60100-30 oder E-Mail: [abo@hallo-benjamin.de](mailto:abo@hallo-benjamin.de)

Auflösung: Brot und Fische; 1 und E, 2 und B, 3 und D, 4 und C, 5 und A



## Gottesdienste Oktober-November 2021

			Türkollekte
03. Oktober Erntedank	10.30 Uhr	Pastor Klompmaker	Hungerhilfe Afrika
10. Oktober	10.30 Uhr	Pastor Klompmaker	
17. Oktober	10.30 Uhr	Pastor Klompmaker	Rumänienhilfe
24. Oktober	10.30 Uhr	Pastor i.R. Nordholt	
31. Oktober	10.30 Uhr	Pastor Klompmaker	Sea Watch/ Sea Eye (United4Rescue)
	18.00 Uhr	Reformationsgottesdienst in der ev.- luth. Kirche, Pastor Hauffe	
07. November	10.30 Uhr	Pastor Klompmaker	
14. November Volkstrauertag	10.30 Uhr	Pastor Klompmaker	Äußere Mission
17. November Buß- und Betttag	19.00 Uhr	Friedensgottesdienst	
21. November	10.30 Uhr	Pastor Klompmaker	
28. November 1. Advent	10.30 Uhr	Pastor Klompmaker	Bentheimer Tafel
05. Dezember 2. Advent	10.30 Uhr	Pastor Klompmaker	

Vom 18. - 24. Oktober 2021 hat Pastor Klompmaker Urlaub.



Erdmännchen, Bügeleisen, Martina, Adventskranz, Zauberer